

DA

**Programmieren in natürlicher Sprache:
Entwicklung eines unterstützenden Drehbuch-Editors**



Ausgangssituation/Kontext

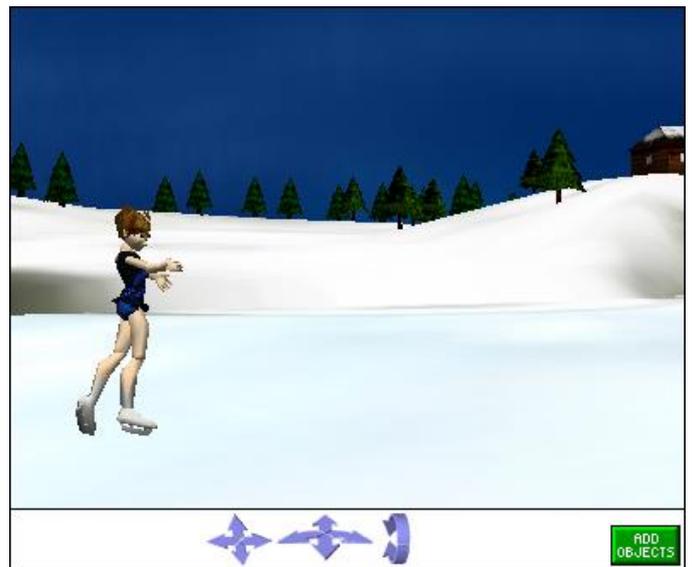
Informatiker kennen sich gut mit der Programmierung von Rechnern aus – zum Einsatz kommen hierbei Programmiersprachen, die es erlauben, Rechnern explizit und präzise zu sagen, was sie berechnen sollen. Nicht-Informatiker programmieren auch, allerdings ohne Programmiersprache: Denken Sie nur an Videorekorder oder Apples Siri.

Im Rahmen des Projektes „Programmieren in natürlicher Sprache“ soll das Rahmenwerk Alice durch natürlichsprachliche Anweisungen programmiert werden. Alice bietet neben klassischen Programmierkonzepten eine komfortable Möglichkeit, 3D-Welten zu programmieren und sogar Spiele zu entwickeln.

Ziel

Bisher werden Drehbücher für das AliceNLP-Projekt in einem einfachen Texteditor geschrieben – für die Erstellung eines Drehbuches gibt es aus einer Vorarbeit eine Anleitung bzw. Hilfestellungen für Drehbuchautoren.

Sie sollen einen Drehbuch-Editor entwerfen, der den Autor beim Schreiben unterstützt, indem er beispielsweise Mehrdeutigkeiten markiert und Rückfragen zum Text stellt. Ebenso soll eine automatische Markierung von sogenannten statischen Informationen (aka. Szenen-Setup) und dynamischen Informationen (aka. Handlung) vorgenommen werden. Hierzu greifen Sie auf aktuelle NLP-Werkzeuge und die Entwicklungen am Lehrstuhl zur Spezifikationsverbesserung sowie die anderen Arbeiten im AliceNLP-Projekt zurück.



Voraussetzungen

Für diese Arbeit bringen Sie Spaß am Umgang mit natürlicher Sprache mit; um für die Implementierung gerüstet zu sein, verfügen Sie über Programmiererfahrung (vorzugsweise in Java). Sie haben keine Angst vor Arbeiten im Team und scheuen sich nicht, neue, Ihnen unbekannte Techniken einzusetzen. Außerdem zögern Sie nicht, eine E-Mail zur Vereinbarung eines ersten Gesprächs zu schreiben, in welchem ich Ihnen unverbindlich Details und einen persönlichen Eindruck unserer Arbeit geben werde.

Informatikerfreundliche Arbeitsumgebung

- Redundante Kaffeemaschinenanbindung
- Klimatisierter Poolraum
- Gut ausgebaute Süßigkeiteninfrastruktur

Betreuer

Mathias Landhäußer, Raum 346
Sprechzeiten nach Abstimmung, landhaeusser@kit.edu

